

Impulse zum EG

## **632 Wenn das Brot, das wir teilen**

Text: Claus-Peter März (1981) 1985

Musik: Kurt Grahl (1981) 1985

### **Bewegung mit „Wundern“**

von Christa Kirschbaum

Das Lied entstand zu einer Fußwallfahrt. Beim Singen wird der Rhythmus in Halben geschritten, entweder am Platz oder in einer Reihe oder Doppelreihe (Polonaisen-Aufstellung) geradeaus oder rund um das Kirchenschiff). Der rechte Fuß beginnt volltaktig auf „Brot“.

Die „Wunder“ im Text sind mit Synkopen vertont, hier wird der gerade Rhythmus „aus dem Takt“ gebracht. An diesen Stellen wird ein Wechselschritt (rechts-links-rechts bzw. links-rechts-links) eingefügt, in Strophe 1 bei den Textabschnitten „Rose blüht“, „;Lied erklingt“, „Haus gebaut“, „Angesicht“. In den Folgestrophen entsprechend.

### **Copyright-Hinweise**

© Zentrum Verkündigung der EKHN

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Materialien für Ihre Arbeit in der Gemeinde, im Dekanat oder Ihrer Einrichtung verwenden. Eine Veröffentlichung in Druckform oder im Internet bedarf einer vorherigen Zustimmung des Zentrums Verkündigung. Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen an [Nora Krieger](#), Sachbearbeitung Abdruckrechte Zentrum Verkündigung. Bild-, Druck- und Textvorlagen dürfen darüber hinaus weder an andere Nutzer unentgeltlich weitergegeben noch gewerblich vertrieben werden.